



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)

und

Antwort

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

Projekt „Eingangsphase“ des IQSH

1. Welche Ziele verfolgt das Projekt „Eingangsphase“ des Bildungsministeriums und des IQSH?

Antwort:

Gem. § 41 Absatz 2 Satz 2 Schulgesetz bilden die Jahrgangsstufen eins und zwei als Eingangsphase eine pädagogische Einheit. Die Jahrgangsstufen können in ein bis drei Schuljahren durchlaufen werden. Bei Einführung dieser Regelung im Jahr 2007 wurde hierfür ein Fortbildungsangebot als Projekt „Eingangsphase“ initiiert. Es diente der Unterstützung aller Grundschulen bei der Implementierung der Regelung zur Eingangsphase. Nachdem dieser Prozess abgeschlossen ist, sind die Veranstaltungen seit mehreren Jahren generell auf die Frage ausgerichtet worden, wie Unterricht und Lernen in der Grundschule so organisiert werden können, dass jedes Kind

im Rahmen eines kompetenzorientierten Unterrichts mit Freude, Interesse, Motivation und Erfolg lernen kann und wie Lehrkräfte im Alltag diese Herausforderung bewältigen können.

2. Welche Mittel standen für das Projekt in welchem Jahr zur Verfügung und wie wird es fortgesetzt?

Antwort:

Dem Projekt standen Ausgleichsstunden für den Einsatz von Lehrkräften im Rahmen der Fortbildung im Umfang von 2,5 Vollzeitäquivalenten zur Verfügung. Daneben hat das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) Haushaltsmittel für Reisekosten, Tagungsstätten, Schulentwicklungstage und Schulanfangstagungen wie folgt zur Verfügung gestellt:

| | |
|------|-------------|
| 2019 | 36.952,87 € |
| 2020 | 25.642,89 € |
| 2021 | 10.779,65 € |
| 2022 | 19.779,65 € |
| 2023 | 11.000,00 € |

Das Thema Eingangsphase und die zuletzt unter dieser Überschrift angebotenen Veranstaltungen werden zukünftig in den Kontext der Vermittlung basaler Kompetenzen eingeordnet, damit die Schulen ein Fortbildungsangebot erhalten, dass speziell auf die aktuelle Situation nach der Auswertung der Ergebnisse der IQB-Bildungsberichterstattung in Verbindung mit den Empfehlungen der Ständigen Wissenschaftlichen Kommission der Kultusministerkonferenz angepasst wird.

3. Welche Maßnahmen haben im Rahmen des Projekts in welchen Kreisen/kreisfreien Städten stattgefunden?

Antwort:

Laut Jahresberichten des IQSH (<https://publikationen.iqsh.de/informationen-iqsh.html>) haben seit dem Schuljahr 2018/19 folgende Maßnahmen stattgefunden:

| | Veranstaltungen | Teilnehmer |
|---------|-----------------|------------|
| 2021/22 | 24 | 413 |
| 2020/21 | 69 | 669 |
| 2019/20 | 91 | 910 |
| 2018/19 | 152 | 1.508 |

Eine kreisweise statistische Aufbereitung dieser Maßnahmen erfolgt nicht.

4. Sind für das kommende Schuljahr bereits Fortbildungen geplant? Falls das Projekt nicht fortgeführt wird, wie wird mit diesen Projekten verfahren?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 2.

5. Laut Webseiten der Landesregierung¹ wurde/wird das Projekt nicht in allen Kreisen/kreisfreien Städten gleichermaßen angeboten. Warum ist das so?

Antwort:

Alle Kreise und kreisfreien Städte können das Angebot nutzen. Inwiefern das Angebot angenommen wird, liegt in der Verantwortung der Schulen.

6. Wie hat sich der jahrgangsübergreifende Unterricht an den Grundschulen in den letzten Jahren entwickelt? (Bitte möglichst nach Kreisen/kreisfreien Städten differenzieren)

Antwort:

Anzahl der jahrgangsübergreifenden Klassen an öffentlichen Grundschulen nach Schuljahren sortiert (inklusive der DaZ-Klassen in Primarstufen).

¹ <https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/IQSH/Arbeitsfelder/Projekte/engangphase.html>

| Kreis | 2016/17 | 2017/18 | 2018/19 | 2019/20 | 2020/21 | 2021/22 | 2022/23 |
|---------------------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Flensburg | 55 | 60 | 59 | 58 | 57 | 58 | 60 |
| Kiel | 29 | 29 | 33 | 28 | 27 | 27 | 34 |
| Lübeck | 37 | 29 | 27 | 24 | 28 | 23 | 38 |
| Neumünster | 13 | 19 | 21 | 17 | 15 | 16 | 18 |
| Dithmarschen | 34 | 32 | 30 | 25 | 25 | 28 | 32 |
| Hzgt. Lauenburg | 23 | 12 | 16 | 16 | 16 | 15 | 21 |
| Nordfriesland | 72 | 73 | 82 | 72 | 75 | 68 | 65 |
| Ostholstein | 16 | 19 | 22 | 21 | 16 | 15 | 27 |
| Pinneberg | 42 | 33 | 37 | 35 | 36 | 31 | 32 |
| Plön | 23 | 25 | 19 | 21 | 22 | 11 | 19 |
| Rendsburg-Eckernförde | 41 | 47 | 50 | 46 | 49 | 45 | 42 |
| Schleswig-Flensburg | 63 | 63 | 69 | 61 | 64 | 59 | 60 |
| Segeberg | 32 | 34 | 31 | 36 | 35 | 34 | 30 |
| Steinburg | 22 | 16 | 16 | 16 | 15 | 14 | 16 |
| Stormarn | 27 | 25 | 26 | 26 | 24 | 14 | 17 |
| Schleswig-Holstein | 529 | 516 | 538 | 502 | 504 | 458 | 511 |

7. Welche der angebotenen Themenschwerpunkte waren im Rahmen des Projekts besonders nachgefragt?

Antwort:

Die Anzahl der Veranstaltungen ergibt sich aus dem Jahresbericht des IQSH; zuletzt für das Schuljahr 2021/22 unter dem Link <https://publikationen.iqsh.de/informationen-iqsh/jahresbericht-schuljahr-2021-2022.html>.

8. Warum findet das Projekt „Eingangsphase“ im Bericht der Landesregierung zum Übergang von der Kindertageseinrichtung zur Grundschule (Drucksache 20/931) keine Erwähnung?

Antwort:

Das Projekt „Eingangsphase“ zielte auf die Unterstützung bei der Einführung des jahrgangsübergreifenden Unterrichts, der inzwischen etabliert ist; vgl. insoweit auch die Antwort zu Frage 1).